

Meißner Amtsblatt

Amtliche Mitteilungen der Stadt Meißen

Jahrgang 16 | 29. Februar 2008 | Nr. 2



Neues aus dem Rathaus:

Einladung zur 37. Stadtratssitzung am 05.03.08
Seite 2



Informationen aus den Ämtern:

Nibelungen
im Stadtmuseum
Seite 4



Sonstige Informationen:

Tag der offenen Tür in der Triebischtal-Mittelschule
Seite 7

Großes Keramikertreffen in Meißen

Vertreter der Politik und der Porzellan- und Keramikbranche tagten im Keramik-Institut Meißen. Oberbürgermeister begrüßte Bundestagsabgeordneten Dr. Peter Jahr



Abbaustelle für Ton in Seilitz



Duravit Meißen



Produktionslinie von Deutsche Steinzeug



Fliese von Biddelia

Porzellan und Keramik – ein prägender Wirtschaftszweig der Stadt Meißen und Umgebung. Die Bandbreite reicht dabei vom hochwertigen Zier- und Gebrauchsporzellan bis hin zu medizinischen Implantaten, von der Wandfliese über Sanitärporzellan bis zum Tonziegel. Doch nicht nur das Endprodukt spielt eine Rolle – auch die Gewinnung der Rohstoffe sowie die Forschung und Entwicklung auf dem Gebiet des Porzellans und der Keramik sind durch Unternehmen in der Region vertreten.

Am Donnerstag, dem 31. Januar 2008 trafen sich Vertreter der Politik und der Porzellan- und Keramikbranche im Keramik-Institut Meißen (KI). Der Oberbürgermeister Olaf Raschke und der Geschäftsführer des KI, Herr Dr. Joachim Uebel begrüßten neben dem Bundestagsabgeordneten Herrn Dr. Peter Jahr, die Landtagsabgeordnete Frau Karin Stempel sowie die Geschäftsführer der verschiedenen Unternehmen im Bereich Porzellan und Keramik der Region Meißen.

Mit ca. 1.500 Beschäftigten ist diese Branche für die weitere wirtschaftliche Entwicklung der Stadt Meißen von außerordentlicher Bedeutung. Der größte Arbeitgeber in der Branche ist die Staatliche Porzellan-Manufaktur Meissen GmbH gefolgt von Duravit Sanitärporzellan Meißen GmbH, Deutschen Steinzeug Cremer und Breuer AG, Rath GmbH, MicroCeram GmbH, Neue Porzellangesellschaft mbH Meissen/Germany (NPM), der Stephan Schmidt Meissen GmbH, dem Ziegelwerk Huber, der Keramischen Fabrik „Biddelia“ Meißen GmbH, Zach Keramik und vielen weiteren Firmen.

Bereits heute ist der Fachkräftebedarf erheblich. Um einen Mangel zu vermeiden und den

Standort Meißen zu sichern, ist es notwendig, Schulabgänger des Landkreises für die Keramikberufe zu begeistern – so die einhellige Meinung der Vertreter der Wirtschaft. Ein Weg dahin ist die Arbeit des Museums unterwegs Meißen e. V., der im Bereich der Berufsorientierung mit zahlreichen Firmen der Branche zusammenarbeitet und in seiner Arbeit unterstützt wird.

Bei einem Rundgang durch das Keramik-Institut erhielten die Gäste einen Einblick in die Methodik sowie technischen Möglichkeiten des Institutes. Als weltweit tätiges Unternehmen – so unter anderem für Produzenten aus Saudi-Arabien, China oder Russland –, führen die Mitarbeiter des KI im Technikum im ICM Untersuchungen auf allen Gebieten der Keramik durch. Darüber hinaus entwickelte das Keramikinstitut u. a. ein neuartiges Solardach, erweiterte das Farbenspektrum für die Baukeramik, entwickelte Glasuren, die antibakteriell wirken sowie ein energetisch optimiertes feuerfestes Material für die Baukeramik und brachte diese Produkte zur Serienreife.

Im Anschluss erfolgte ein Gedankenaustausch zu den Förderinstrumenten und Rahmenbedingungen für die Branche und Maßnahmen der Standortentwicklung. Die Vertreter aus Politik und Wirtschaft waren sich einig, dass die Branche geschlossen auftreten muss, um den Keramikstandort Meißen weiter voranzubringen. Eine Idee dabei ist der Bau eines „Keramik-Hauses“, in dem alle keramischen Entwicklungen der Region vertreten sind. Angeregt wurde auch ein gemeinsamer Messestand des „Keramik-Standes Meißen“, der u.a. auf der Ceramitec-Messe in München oder der Landesvertretung Sachsen in Berlin die Branche repräsentiert.



Teeservice von NPM



Mikrobauteile von MicroCeram

Aus dem Inhalt

Beschlüsse/Bekanntmachungen

Beschlüsse der 36. Sitzung des Stadtrates vom 30.01.2008	2
Schöffenwahl	2
Bekanntmachung der Jahresrechnung 2006 der Großen Kreisstadt Meißen	3
Bürgerversammlung im Stadtteil „Meißen-Cölln“	3

Informationen aus den Ämtern

Veranstaltungen und Ausstellungen im Stadtmuseum Meißen	4
Verbrennung von pflanzlichen Abfällen	5
Die Stadtbibliothek lädt ein	5
18. Sächsisches Amateurfilmfestival	6

Sonstige Informationen

Spendenübergabe der Adventslosterie	7
Anmeldungen zur Aufnahme in die Klasse 5 für das Schuljahr 2008/09	8
Frauen zurück ans Lenkrad	10
Deutsche Weinkönigin mobil	10
Spielplan Theater Meißen	11



Technikum des KI



Einladung

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,
ich lade Sie zur **37. Sitzung des Stadtrates**
am Mittwoch, dem 05.03.2008,
in den Konferenzraum, Markt 3, ein.
Beginn der öffentlichen Sitzung: **17.00 Uhr**

Tagesordnung

1. Eröffnung, Tagesordnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Vergabe von Bauleistungen zur Umgestaltung des Kleinmarktes
3. Informationen und Anfragen

Mit freundlichem Gruß



Olaf Raschke
Oberbürgermeister

Schließtag des Bürgerbüros

Am Karsamstag, dem 22. März, bleibt das Bürgerbüro für den Besucherverkehr geschlossen.

Beschlüsse der 36. Sitzung des Stadtrates vom 30.01.2008

- Einbringung der Willibald-Weißbach-Schenkung in die Sammelstiftung der Stadt Meißen
Beschluss-Nr. 08/4/003
- Jahresrechnung gemäß § 88 SächsGemO für das Haushaltsjahr 2006
Beschluss-Nr. 08/4/004
- Einrichtung „Louise Otto-Peters“ – Jahresabschluss 2006
Beschluss-Nr. 08/4/007
- Genehmigung einer außerplanmäßigen Ausgabe zur Sicherstellung zusätzlicher Leistungen im Rahmen der Strukturfondsförderung (EFRE) Meißen-Triebischtal
Beschluss-Nr. 08/4/011
- Dienstleistungsvertrag über die Durchführung von Straßenreinigungsarbeiten – Entscheidung zur weiteren Verfahrensweise –
Beschluss-Nr. 08/4/009
- Kreistags- und Landratswahl am 08.06.2008 und etwaige Neuwahl am 22.06.2008
Bildung von Wahlbezirken
Beschluss-Nr. 08/4/013
- Gruppenauskünfte nach § 33 Abs. 1 des Sächsischen Meldegesetzes im Zusammenhang mit den Wahlen zum Kreistag und dem Landrat am 08.06.2008
Beschluss-Nr. 08/4/012
- Antrag Nr. A 25/07 der Fraktion Die Linke vom 15.12.2007
„Verbesserung der Arbeit mit dem Amtsblatt“
Beschluss-Nr. 08/4/005

Schöffenwahl

Die Amtsperiode der im Jahr 2004 gewählten Schöffen läuft aus. Deshalb wendet sich die Stadt Meißen an die Bürgerinnen und Bürger, die sich für dieses Ehrenamt interessieren und bereit sind, die Berufsrichter des Amtsgerichtsbezirkes Meißen bei der Urteilsfindung zu unterstützen. Die Amtszeit der neu zu wählenden Schöffen beginnt im Jahr 2009 und endet im Jahr 2013.

Bewerben kann sich **ab sofort**, wer die folgenden Voraussetzungen erfüllt:

- deutsche Staatsangehörigkeit,
- bei Beginn der Amtsperiode das 25. Lebensjahr vollendet,

- bei Beginn der Amtsperiode das 70. Lebensjahr noch nicht vollendet,
- zur Zeit der Aufstellung der Vorschlagsliste (April 2008) in der Stadt Meißen wohnhaft ist,
- gesundheitliche Eignung für dieses Amt.

Nicht bewerben können sich Personen,

- die in Folge Richterspruchs die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter nicht besitzen oder wegen einer vorsätzlichen Straftat zu einer Freiheitsstrafe von mehr als sechs Monaten verurteilt sind,

- gegen die ein Ermittlungsverfahren wegen einer Tat schwebt, die den Verlust der Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter zur Folge hat,
- die in Vermögensverfall geraten sind,
- die seit zwei aufeinander folgenden Amtsperioden als Schöffen tätig sind und deren letzte Amtsperiode noch andauert.

Zum Schöffen soll nicht berufen werden, wer

- gegen die Grundsätze der Menschlichkeit oder der Rechtsstaatlichkeit verstoßen hat oder
- wegen einer Tätigkeit als hauptamtlicher

oder inoffizieller Mitarbeiter des Staatssicherheitsdienstes der DDR oder als diesen Mitarbeitern gleichgestellte Person für das Amt als ehrenamtlicher Richter nicht geeignet ist.

Die für die Bewerbung erforderlichen Vordrucke können Sie im

Bürgerbüro der Stadt Meißen,

Burgstraße 32

oder bei **Frau Krüger,**

Markt 3, Telefon 46 74 56

erhalten und abgeben.

Für Rückfragen steht Ihnen diese Mitarbeiterin gern zur Verfügung.

Bekanntmachung des Regierungspräsidiums Dresden nach dem Grundbuchbereinigungsgesetz (GBBerG) über einen Antrag auf Erteilung einer Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung Gemarkung Zaschendorf der Stadt Meißen vom 11. Februar 2008

Das Regierungspräsidium Dresden gibt bekannt, dass die **Vattenfall Europe Transmission GmbH**, Chausseestraße 23, 10115 Berlin, einen Antrag auf Erteilung einer Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung gemäß § 9 Abs. 4 des Grundbuchbereinigungsgesetzes (GBBerG) vom 20. Dezember 1993 (BGBl. I S. 2182, 2192), das zuletzt durch Artikel 93 der Verordnung vom 31. Oktober 2006 (BGBl. I S. 2407, 2418) geändert worden ist, gestellt hat.

Der Antrag umfasst die bestehende 220-kV-Leitung Niederwartha – Streumen 221/222 nebst Masten, Sonder- und Nebenanlagen sowie Schutzstreifen in der Gemarkung Zaschendorf der Stadt Meißen.

Die Grundstückseigentümer der von der Anlage betroffenen Flurstücke der oben aufgeführten Gemarkung können den eingereich-

ten Antrag sowie die beigelegten Unterlagen in der Zeit vom

1. April 2008 bis einschließlich 29. April 2008

während der Dienststunden (montags bis donnerstags zwischen 9.00 Uhr und 15.00 Uhr, freitags von 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr) im Regierungspräsidium Dresden, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden, Zimmer 2023, einsehen.

Das Regierungspräsidium Dresden erteilt die Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung nach Ablauf der gesetzlich festgelegten Frist gemäß § 9 Abs. 4 GBBerG in Verbindung mit § 7 Abs. 4 und 5 der Verordnung zur Durchführung des Grundbuchbereinigungsgesetzes und anderer Vorschriften auf dem Gebiet des Sachenrechts (Sachenrechts-Durch-

führungsverordnung – SachenR-DV) vom 20. Dezember 1994 (BGBl. I S. 3900).

Hinweis zur Einlegung von Widersprüchen:

Nach § 9 Abs. 1 Satz 1 GBBerG ist von Gesetzes wegen eine beschränkte persönliche Dienstbarkeit für alle am 2. Oktober 1990 bestehenden Energiefortleitungsanlagen und Anlagen der Wasserversorgung und -entsorgung entstanden. Die durch Gesetz entstandene Dienstbarkeit dokumentiert nur den Stand vom 3. Oktober 1990. Dadurch, dass die Dienstbarkeit durch Gesetz bereits entstanden ist, kann ein Widerspruch nicht damit begründet werden, dass kein Einverständnis mit der Belastung des Grundstücks erteilt wird. Ein zulässiger Widerspruch kann nur darauf gerichtet sein, dass die von dem antragstellenden Unternehmen dargestellte Leitungsführung nicht richtig ist. Dies bedeutet, dass ein Widerspruch sich nur dage-

gen richten kann, dass das Grundstück gar nicht von einer Leitung betroffen ist oder in anderer Weise, als von dem Unternehmen dargestellt, betroffen wird. Wir möchten Sie daher bitten, nur in begründeten Fällen von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch zu machen.

Der Widerspruch kann beim Regierungspräsidium Dresden, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden, bis zum Ende der Auslegungsfrist erhoben werden. Entsprechende Formulare liegen im Referat 14 (Zimmer 2023) bereit.

Dresden, den 11. Februar 2008
Regierungspräsidium Dresden

Zorn
Referatsleiter



Offenlegung der Änderung von Daten des Liegenschaftskasters nach §12 Abs. 5 Sächsisches Vermessungsgesetz

Das Staatliche Vermessungsamt Großenhain hat Daten des Liegenschaftskasters geändert:

Betroffene Flurstücke

Gemarkung Meißen:	697, 698, 702, 940b, 1392/4, 1392/5, 1392/6
Gemarkung Dobritz:	143/9
Gemarkung Korbitz:	42/16
Gemarkung Obermeisa:	79
Gemarkung Siebeneichen:	39, 40, 98/4, 129, 132
Gemarkung Bohnitzsch:	45a, 84, 85, 181
Gemarkung Cölln:	236, 240, 241, 256/3, 256/6, 256/7, 257/2, 270, 271, 316, 317, 814/16, 814/29
Gemarkung Oberspaar:	38
Gemarkung Zaschendorf:	20/3, 21/3, 21/4, 26/6, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100, 101, 102, 152/5, 205, 206, 207, 208/1, 209/1, 210/1, 212, 213, 214, 215, 216, 217, 219, 220, 223, 224, 225, 226, 227, 228, 501, 502, 503, 504, 505, 506, 507, 508
Gemarkung Zscheila:	57/19
Gemarkung Winkwitz:	197
Gemarkung Proschwitz:	157

Art der Änderung

1. Änderung der Angaben zur Nutzung
2. Änderung der Angabe der Lagebezeichnung
3. Änderung des Gebäudenachweises
4. Berichtigung fehlerhafter Daten des Liegenschaftskasters (§ 11 Abs. 1 Nr. 1 bis 3 DVO SächsVermG)

Allen Betroffenen wird die Änderung der Daten des Liegenschaftskasters durch Offenlegung bekannt gemacht. Die Ermächtigung zur Bekanntgabe auf diesem Wege ergibt sich aus § 12 Abs. 5 SächsVermG. Das Staatliche Vermessungsamt Großenhain ist nach § 2 des SächsVermG für die Führung des Liegenschaftskasters zuständig. Der Änderung der Daten des Liegenschaftskasters liegen die Vorschriften des § 12 SächsVermG zugrunde. Die Unterlagen liegen ab dem **11.03.2008** bis zum **11.04.2008** in der Ge-

schäftsstelle des Staatlichen Vermessungsamtes Großenhain, Remonteplatz 7, 01558 Großenhain, in der Zeit

Mo., Mi., Do.	9.00–15.30 Uhr
Di.	9.00–18.00 Uhr
Fr.	9.00–12.00 Uhr

zur Einsichtnahme bereit. Nach § 12 Abs. 5 Satz 5 SächsVermG gilt die Änderung der Daten des Liegenschaftskasters 7 Tage nach Ablauf der Offenlegungsfrist als bekannt gegeben. Für Fragen stehen Ihnen die Mitarbeiter unserer Geschäftsstelle während der Öffnungszeiten zur Verfügung. Sie haben in der Geschäftsstelle auch die Möglichkeit, die Fortführungsnachweise und die weiteren Unterlagen zu den Änderungen einzusehen.

Großenhain, den 12.02.2008

gez. Ziemer, Referatsleiter

Bekanntmachung der Jahresrechnung 2006 der Großen Kreisstadt Meißen

Der Stadtrat zu Meißen hat in seiner öffentlichen Sitzung am 30.01.2008 die Jahresrechnung 2006 der Großen Kreisstadt Meißen festgestellt. Der Beschluss hat folgenden Wortlaut:

Beschluss:

Der Stadtrat zu Meißen stellt die Jahresrechnung 2006 gemäß der Aufgliederung des Ergebnisses der Haushaltsrechnung fest.

	Verwaltungs- haushalt SBT.1	Vermögens- haushalt SBT.2	Gesamt- haushalt SBT. 1 + 2
1. Soll - Einnahmen	35.254.072,13	31.807.842,97	67.061.915,10
2. +neue Haushaltseinnahmereste	----	744.000,00	744.000,00
3. -Haushaltseinnahmereste vom Vorjahr	----	0,00	0,00
4. bereinigte Soll-Einnahmen	35.254.072,13	32.551.842,97	67.805.915,10
5. Soll-Ausgaben	35.254.072,13	28.130.376,22	63.384.448,35
6. +neue Haushaltsausgabereste	0,00	6.035.021,39	6.035.021,39
7. -Haushaltsausgabereste vom Vorjahr	0,00	1.613.554,64	1.613.554,64
8. bereinigte Soll-Ausgaben	35.254.072,13	32.551.842,97	67.805.915,10
9. Fehlbetrag (VmH Nr.8./Nr.4)	----	0,00	----

NACHRICHTLICH (Haushaltsausgleich §22 KomHVO)

10. Soll-Ausgaben VwH – enthaltene Zuführung an VmH	4.018.720,98	----	----
11. Soll-Ausgaben VmH – enthaltene Zuführung an VwH	----	0,00	----
12. Mindestzuführung nach §22 Abs. 1 Satz 2 KomHVO 2.872.930,30 EUR	----	---	----
13. Soll-Ausgaben VmH – enthaltene Zuführung zur allgem. Rücklage (Überschuss nach §40 Abs.3 Satz 2 KomHVO)	----	180.453,20	----
14. Soll-Einnahmen VmH – enthaltene Entnahmen aus allgemeiner Rücklage	----	0,00	----
15. Fehlbetrag nach § 79 Abs.2 SächsGemO (vgl. § 23 Abs. 1 Satz 2 GemHVO)	----	----	----

Nach erfolgter örtlicher Prüfung gemäß § 104 SächsGemO durch das Rechnungsprüfungsamt der Großen Kreisstadt Meißen wurde der Schlussbericht dem Stadtrat vorgelegt.

Die Jahresrechnung und der Rechenschaftsbericht 2006 werden in der Stadtkämmerei, Burgstraße 32, vom **03.03.2008 bis einschließlich 11.03.2008** während der üblichen Sprechzeiten öffentlich ausgelegt.

Meißen, 12.02.2008

Olaf Raschke, Oberbürgermeister

Ausschusssitzungen im März

Verwaltungsausschuss

12.03.2008 17.00 Uhr

Bauausschuss

19.03.2008 17.00 Uhr

Die Tagesordnung für die Ausschusssitzungen entnehmen Sie bitte den Aushängen. Die Anschlagtafeln befinden sich am Rathaus der Stadt Meißen, Markt 1, Außenfront Burgstraße, und vor der Johannesgrundschule, Dresdner Straße 21, linkes Grundstücksteil.

Bürgerversammlung im Stadtteil „Meißen-Cölln“ Frühzeitige Bürgerbeteiligung im Rahmen der vorbereitenden Untersuchungen



chungen gemäß § 141 Baugesetzbuch gefasst. Im beigefügten Abgrenzungsplan ist das Teilgebiet von Meißen-Cölln (ca. 42,8 ha) umgrenzt, in welchem mit den vorbereitenden Untersuchungen begonnen werden soll.

Um Sie frühzeitig über das Gesamtvorhaben zu informieren und einzubinden, laden Sie die Stadt Meißen

Die Stadt Meißen freut sich über die Aufnahme von zentralen Bereichen des Stadtteils Cölln in das Förderprogramm der Städtebaulichen Sanierung und Entwicklung (SEP). Hauptziele sind nach förmlicher Festlegung des Sanierungsgebietes die Sanierung kommunaler und privater Gebäude sowie die Gestaltung öffentlicher Straßenräume und Platzsituationen. In den kommenden 10–15 Jahren werden für diese Maßnahmen Fördergelder von Bund, Land und Stadt zur Verfügung stehen.

Voraussetzung für den Beginn der Sanierungstätigkeit ist zunächst die Beteiligung der Anwohner und die Erarbeitung von planerischen Grundlagen. Für diesen Zweck hat der Stadtrat Meißen am 28.03.2001 (Beschluss-Nr. 02-20/01) und am 30.10.2002 (Beschluss-Nr. 23-35/02) den Einleitungsbeschluss für die vorbereitenden Untersu-

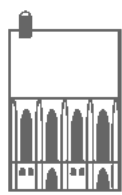
und die mit der Untersuchung beauftragte STEG Stadtentwicklung GmbH zu einer Informationsveranstaltung ein.

Zeit: Dienstag, 4. März 2008, 19.00 Uhr
Ort: Gymnasium Franziskanerum, Aula Kändlerstraße 1, 01662 Meißen

Für Fragen stehen Ihnen Frau Jach (Tel. 0 35 21/467-174) von der Stadt Meißen und Herr Flörke (Tel. 03 51/2 55 18-43) von der STEG gern zur Verfügung.

Olaf Raschke
Oberbürgermeister





Stadt Meißen
Stadtmuseum

Nibelungen im Stadtmuseum

Über 80 Gäste folgten der Einladung des Oberbürgermeisters Olaf Raschke am 8. Februar 2008 ins Meißner Stadtmuseum zur feierlichen Eröffnung der Ausstellung der restaurierten Kartons zur Nibelungensage. Unter den Gästen weilten Nachfahren der Familie des Künstlers, Hartmut Schnorr von Carolsfeld und Nele Popper-Schnorr von Carolsfeld sowie der Sponsor der Restaurierungsarbeiten und Referent des Abends, Dr. Stephan Seeliger. Musikalisch umrahmte die

stützten ihn bei der Bewältigung dieser letztendlich 40 Jahre währenden Aufgabe. 1846 wurde Schnorr als Professor an die Akademie und als Direktor an die Königliche Gemäldegalerie nach Dresden berufen. Als das Meißner Museum im Jahre 1901 vom Verein für Geschichte der Stadt Meißen gegründet wurde, überließen ihm Schnorrs Erben 24 dieser originalen Kunstwerke zur „Ausschmückung der inneren Wandflächen“ der Franziskanerklosterkirche. Der Vorsit-



Oberbürgermeister Olaf Raschke dankte dem Engagement Dr. Seeligers und der Restauratoren.

Feier das hervorragende Spiel des Dresdner Musikstudenten Markus Appelt am E-Piano. Rede und Antwort zu ihren komplizierten restauratorischen Arbeiten standen die Diplomrestauratoren Jürgen Knoop und Carsten Wintermann aus Dresden sowie die ehemalige Chefrestauratorin des Kupferstichkabinetts Dresden, Christa Hädrich, die die Restaurierungsarbeiten betreute. Einer der Gäste, Michael Trapp, überreichte dem Museum eine Fotokopie einer Zeichnung von Hermann Wislicenus, ein Schüler Schnorrs, von 1868, das Porträt Julius Schnorr von Carolsfelds darstellend.

Die Westwand der Franziskanerklosterkirche schmücken nun außergewöhnliche Bildwerke des 19. Jahrhunderts. Großformatige Zeichnungen mit Ausmaßen von ca. 3 x 5 m, die nur mit Hilfe einer Hebebühne in einer Höhe von 10 m angebracht werden konnten, stellen Szenen aus der Nibelungensage dar. Sie befinden sich nach fast 180 Jahren in einer bemerkenswerten Qualität. Es handelt sich um Vorzeichnungen, so genannte Kartons für Fresken. Sie stammen aus der Hand des bekannten Künstlers der Romantik, Julius Schnorr von Carolsfeld (1794-1872). Er erhielt 1827 den Auftrag von Bayerns König Ludwig I. zur Ausmalung von fünf Sälen des Königbaus der Münchner Residenz. Die Fertigstellung der Fresken zog sich bis 1867 hin, da der König zwischenzeitlich seine Pläne änderte. Der in Leipzig geborene Julius Schnorr von Carolsfeld zog für die Arbeiten nach München. Einige seiner Schüler unter-

zende des Vereins und Gründer des Museums, Prof. Dr. Wilhelm Loose war mit einem der Söhne des Künstlers, Franz Schnorr von Carolsfeld, dem Direktor der Königlichen öffentlichen Bibliothek zu Dresden, befreundet. Einige der Kartons hingen über Jahre in der Ausstellung, dann verschwanden sie aus dem Blickfeld des Interesses und lagerten gerollt in verschiedenen Depots.

Als im Jahre 1998 der Kunsthistoriker und Papierspezialist Dr. Stephan Seeliger aus München auf Grund von Forschungsarbeiten zu Julius Schnorr von Carolsfeld nach Meißen kam, regte er zunächst an, die relativ unbeachteten Rollen erstmals wieder zu entrollen, zu fotografieren und in das Interesse der Öffentlichkeit zu rücken. Seiner großen Leidenschaft für diesen Künstler und dessen Werke ist es zu danken, dass heute ein bedeutender Teil wieder im Museum zu sehen ist. Die Restaurierung der aus mehreren Papierlagen bestehenden Kartons war aufwändig. Die ersten acht Kartons restaurierten Jürgen Knoop und Carsten Wintermann bereits 2007. Die Arbeiten sollen fortgesetzt sowie ein Heft der Schriftenreihe des Museums erarbeitet werden.

Die originalen Kartons im Stadtmuseum sind ein einzigartiges Zeugnis der Kunst des bedeutenden Malers der Romantik, Julius Schnorr von Carolsfeld und vielleicht eine Anregung, sich mit dem deutschen National-epos - dem Nibelungenlied - wieder einmal zu befassen.

Oberbürgermeister lädt zur Bürgersprechstunde

Jeden ersten Dienstag im Monat führt der Oberbürgermeister Olaf Raschke eine Bürgersprechstunde durch. Die Gespräche mit den Bürgern sind für ihn ein enorm wichtiger Teil seiner Amtsgeschäfte. Bürger können im persönlichen Gespräch Anliegen, Wünsche und Probleme vorbringen.

Die nächste OB-Sprechstunde findet am **4. März 2008** von 15 bis 17 Uhr im Rathaus am Markt 3, statt. Interessierte Bürger melden sich bitte unter der Rufnummer (0 35 21) 467-206 im Sekretariat des Oberbürgermeisters unter Nennung ihres Themas an.

Stadt Meißen
Stadtmuseum



Veranstaltungen und Ausstellungen im Stadtmuseum Meißen

Ganzjährig

- Ständige Ausstellung „Meißen als Wiege Sachsens“ Stadtmuseum/Franziskanerklosterkirche
- Ständige Ausstellung „Meißens Kleinstadtidylle zu Ludwig Richters Zeiten“ Torhausmuseum/Domplatz 14
- **Jeden Dienstag, 16 Uhr, Sonderführung** durch das Depot in der Roten Schule, Schulplatz 5.
Anmeldung ist nötig (0 35 21) 46 73 32;
Eintritt 5,- €/Person. Sondertermine für Gruppen sind möglich.

Sonderausstellungen

09.02.–29.06.08

„Die Nibelungen im Stadtmuseum Meißen“

Die restaurierten Kartons des Julius Schnorr von Carolsfeld Stadtmuseum/Franziskanerklosterkirche

13.02.–29.06.08

„Colonia – Cölln – Meißen rechts“

775 Jahre Ersterwähnung von Cölln als Colonia Stadtmuseum/Franziskanerklosterkirche

Aus dem Jahre 1233 stammt die erste urkundliche Erwähnung des seit 1901 mit Meißen vereinigen Dorfes Cölln. „Haec colonia iuxta cimiterium“ – hier in Colonia nahe dem Friedhof lautet der Text. Anlässlich dieses Jubiläums stellt das Stadtmuseum Meißen Aspekte zur Ortsgeschichte Cöllns vor: Vom Münzfund in der Urbankirche 1992 über die Keramikindustrie, bis hin zu den hier ansässigen Künstlern führt die Ausstellung.

Den Schwerpunkt der Ausstellung bildet die hiesige Keramikindustrie, insbesondere die Ofenfabriken SOMAG, Ernst Teichert und SAXONIA, ohne die Cöllns Entwicklung im 19. Jahrhundert zu einem bedeutenden Industriestandort und das enorme Bevölkerungswachstum kaum denkbar gewesen wäre.

In historischen Ortsansichten sowie auf Karten und Plänen wird das Werden und Wachsen Cöllns verdeutlicht. Seit 1901 ist Cölln mit Meißen vereinigt. Neben der urkundlichen Ersterwähnung Cöllns, gibt es weitere Jahrestage aus der Ortsgeschichte: So wurde vor 140 Jahren die Bahnstrecke nach Leipzig fertiggestellt und die Station Meißen damit ein Durchgangsbahnhof. Im Dezember 2008 jährt sich die Fertigstellung des neuen Bahnhofsgebäudes zum 80. Mal. Dem vielseitigen Keramiker Heinrich Thein (1888-1969) wird anlässlich seines 120. Geburtstages gedacht. Aus gleichem Anlass wird das Schaffen des berühmten Porzellangestalters Paul Börner (1888-1970) gewürdigt.

Die Ausstellung im Stadtmuseum Meißen zeigt zahlreiche Leihgaben, so u. a. aus dem Verkehrsmuseum Dresden, dem Archäologischen Landesamt Dresden, dem Stadtarchiv Meißen, der Ev.-Luth. Johanneskirchgemeinde sowie Privatpersonen.

Veranstaltungen im März 2008

05.03.08

18 Uhr

Vortrag:

„Aus der Gründungsgeschichte eines Meißner Stadtteils“,
Hans-Jürgen Pohl
Stadtmuseum/Franziskanerklosterkirche



Verbrennung von pflanzlichen Abfällen im April eines jeden Jahres

Mit Veröffentlichung der Polizeiverordnung der Großen Kreisstadt Meißen gegen umweltschädliches Verhalten und Lärmbelästigung, zum Schutz der öffentlichen Sicherheit und Ordnung im Meißener Amtsblatt Nr. 1 vom 25. Januar 2008 wird auch das Abbrennen offener Feuer neu geregelt, indem gem. § 19 Abs. 5 die Verordnung der Sächsischen Staatsregierung über die Entsorgung von pflanzlichen Abfällen nicht berührt wird. Nach dieser können pflanzliche Abfälle aus nicht gewerblich genutzten Grundstücken verbrannt werden, wenn eine Entsorgung mittels Kompostierung, Schreddern o. ä. nicht möglich ist. Das Verbrennen ist vom 1. bis 30. April und ebenso vom 1. bis 30. Oktober werktags in der Zeit zwischen 8 Uhr und 18 Uhr zulässig, jedoch höchstens während 2 Stunden täglich. Dabei ist jedoch zu beachten, dass durch das Verbrennen keine Gefahren oder Belästigungen für Allgemeinheit oder Nachbarschaft eintreten, insbesondere durch Rauchentwicklung oder Funkenflug. Außerdem dürfen keine anderen Stoffe (wie z. B. häusliche Abfälle, Mineralölprodukte, beschichtete Hölzer) zum Anzünden und zur Unterstützung des Feuers benutzt werden. Ebenso müssen Mindestabstände von 100 Metern zu Bundes-, Land- und Kreisstraßen eingehalten werden sowie zu Lagern mit brennbaren Flüssigkeiten oder

Druckgasen und zu Betrieben, in denen explosionsgefährliche oder brennbare Stoffe hergestellt, verarbeitet oder gelagert werden. Eine Anmelde- oder Genehmigungspflicht besteht laut Verordnung der Sächsischen Staatsregierung über die Entsorgung von pflanzlichen Abfällen nicht.

Neu geregelt wurde in der Polizeiverordnung der Großen Kreisstadt Meißen, dass offene Lagerfeuer bis 50 cm Durchmesser sowie Grillfeuer anzeige- und genehmigungsfrei abgebrannt werden dürfen. Bei Feuern von 50 cm bis 100 cm Durchmesser genügt eine Anzeige im Bürgerbüro. Die Anzeigen nimmt das Bürgerbüro telefonisch (03521 / 467-445), per E-Mail unter buergerbuero@stadt-meissen.de, per Fax: 467-203 oder mündlich (Eingang von der Burgstraße) entgegen.

Nur offene Feuer ab 100 cm Durchmesser bedürfen einer Genehmigung, welche Sie wie bisher im Amt für Sicherheit und Ordnung erhalten. Auch wenn das Abbrennen offener Feuer mit Erscheinen der neuen Polizeiverordnung unbürokratischer geregelt wird, so ist doch jeder selbst verantwortlich, dass die Auflagen eingehalten werden und weder Gefahr noch Schäden und Belästigung auftreten.



Die Stadtbibliothek lädt ein:

6. März 2008, 18 Uhr, Lesesaal
Vortrag zum Thema „**Pflanzen- und Tierwelt am Rande der Masurischen Seen**“. Referent ist der Ornithologe Bernd Hartung. Es ist eine gemeinsame Veranstaltung von der BUND-Gruppe Meißen Land und der Stadtbibliothek. Unkostenbeitrag: 2 Euro.



12. März 2008, 19 Uhr, Lesesaal
Gunter Böhnke – Wer kennt ihn nicht? Seit über 20 Jahren ist er verantwortlich für die Verbreitung des sächsischen Humors. Am 12. März liest und spielt er kabarettistische Texte aus seinem neusten Buch „**Schon Zeit Für Ideale**“. Darin hat Böhnke Texte zusammengestellt, die ein Bild von 40 Jahren Realsozialismus aus dem Blickwinkel kritischem Geistes vermitteln.

„Sächsische Texte von Sachsen für Sachsen“ – diesen Satz finden Sie im Gästebuch der Stadtbibliothek, niedergeschrieben von Gunter Böhnke 2006 bei seinem ersten Buch nach seiner Lesung „Ein Sachse beschnarcht sich die Welt“. Und wieder sind wir gespannt auf das Gründungsmitglied der „academixer“, der eine Auswahl aus fast „40 Fröhlich-Frechen“ Texten liest und spielt.

Alle Interessenten sind herzlich eingeladen.



ANZEIGEN



Bauunternehmen
Enrico Wunner
Handwerksmeister
Tel. (0 35 21) 73 16 17
Funk 01 72-3 50 67 92

umweltfreundlich & kostengünstig

Alles auf einer Ebene

NEU: jetzt auch BUNGALOWS und Flachbauten!



www.bauunternehmen-wunner.de E-Mail: bauunternehmen-wunner.de

Hoch über der Elbe und den Dächern von Meißen

Domkeller
— seit 1470 —

ANGEBOT
GÜLTIG BIS 20. 3. 2008

Festliches 3-Gang-Menü

- Zur Begrüßung erhalten Sie ein Glas Sekt
- Lachspatete in Pesto an Chicoreespitzen mit Balsamicoglace
- Zartes Hähnchenbrustfilet gefüllt mit Parmaschinken und Käse serviert mit Grilltomate auf würzigen Kartoffelplätzchen und Rahmchampignons
- Mangopassion an Cappuccinoussees

Unser Angebot für **nur 10,90 €**

01662 Meißen, Domplatz 9
Tel.: (0 35 21) 45 76 76, Fax: 40 75 95
Bitte reservieren Sie rechtzeitig!
— direkt an Dom und Burg · Internet: www.domkeller.com —

„Wer nicht genießt, wird ungenießbar.“ *Konstantin Wecker*



Wohnraum für unsere Schüler gesucht

Wir möchten unsere Schüler bei der Suche nach Wohnraum in Meißen unterstützen. Die Ausbildungszeit dauert drei Jahre. Wenn Sie über einen längeren Zeitraum preiswerte Zimmer vermieten, nehmen Sie bitte Kontakt zu uns auf.

heimerer schulen

Bohnitzscher Straße 14, 01662 Meißen
Tel. 03521 4794-0, Fax -99
meissen@heimerer.de, www.heimerer.de

Meißen – rechts, Zscheila, Villa, 3-R.-Whg., 99 m², Terrasse, Preis n. Vereinbarung + NK

☎ 01 63-5 38 53 07



Die wichtigsten Änderungen 2008 im Überblick

Der Lohnsteuerhilfeverein „Oberes Elbtal – Meißen“ e.V. informiert:
Auch 2008 wird die Steuererklärung nicht einfacher. Hier das Wichtigste für Arbeitnehmer, Rentner, Vermieter, Sparer und Eltern.

Kürzung der Entfernungspauschale: Da die zuständigen Gerichte bisher keine endgültige Entscheidung über die Zulässigkeit der Kürzung der Entfernungspauschale getroffen haben, werden in der Steuererklärung 2007 Fahrtkosten zwischen Wohnung und Arbeitsstätte wie bisher ab dem ersten Entfernungskilometer beantragt. Sollte das Finanzamt diese Kosten nicht berücksichtigen, legt Ihr Berater dann Einspruch gegen den betreffenden Steuerbescheid ein.

Elterngeld: Seit dem 01.01.2007 gibt es für Eltern neugeborener Kinder das neue Elterngeld. Die Höhe des Elterngeldes richtet sich übrigens bei Verheirateten auch nach der gewählten Steuerklasse. Eltern sollten deshalb bereits **vor der Geburt** die Wahl der Steuerklasse prüfen lassen. Unter Umständen ist auch der Eintrag eines Freibetrages in der Steuerkarte sinnvoll. Zum Beispiel Fahrten Wohnung Arbeitsstätte ab dem ersten Kilometer. **Wichtig:** Eine frühzeitige Prüfung ist auch sinnvoll, weil das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend die auszahlenden Stellen angewiesen hat, einen Steuerklassenwechsel auf „Rechtsmissbrauch“, sprich für die Eltern vorteilhafte Gestaltungen, zu prüfen. Das Elterngeld wird übrigens bei der privaten Einkommensteuer (wie z.B. Arbeitslosengeld) mit angerechnet, im Gegensatz zum bisherigen (Bundes-) Erziehungsgeld.

Steuerberatungskosten: Seit 2006 können privat veranlasste Steuerberatungskosten nicht mehr als Sonderausgaben abgezogen werden. Beratungskosten, die für die Hilfe bei der Einkommensteuererklärung auf die Ermittlung der Einkünfte entfallen sind, sind jedoch weiterhin steuermindernd zu berücksichtigen. Aus Vereinfachungsgründen sind bis zu 100 Euro Aufwand als Werbungskosten zu berücksichtigen. Diese Regelung gilt z.B. für steuerliche Fachliteratur, Software und Beiträge an Lohnsteuerhilfevereine. Alternativ können 50 % des Aufwandes als Steuerberatungskosten berücksichtigt werden. Die günstigere Variante muss dann in jedem Fall gesondert geprüft werden.

Kinderbetreuungskosten: Im März 2006 hat der Bundestag die Neuregelung der Kinderbetreuungskosten verabschiedet. Wie bisher werden Aufwendungen für die Betreuung von bis zu 14 Jahre alten Kindern bzw. die Aufwendungen für behinderte Kinder gefördert. Für den steuerlichen Abzug kommen Gebühren für Kinderkrippen, -gärten und -horte, Honorare für Tagesmütter und ähnliches in Frage. Dazu ist dem Finanzamt jeweils der Betreuungsvertrag und alle Kontoauszüge über Zahlungen vorzulegen. Barzahlungen können nicht berücksichtigt werden. **Achtung:** Auch Zahlungen die z. B. die Großeltern für ihre Enkel leisten werden nicht berücksichtigt. Nicht absetzbar sind Kosten für Privatunterricht und Aufwendungen für sportliche und andere Freizeitbeschäftigungen der Kinder.

Arbeitnehmer und Rentner können sich bei Lohnsteuerhilfevereinen beraten lassen.

www.lohnsteuerhilfe-meissen.de

Lohnsteuerhilfeverein „Oberes Elbtal – Meißen“ e.V. **LStHV OEM**

Im Rahmen einer Mitgliedschaft leisten wir ganzjährig

Hilfe in Lohnsteuersachen

Wir beraten Sie auch zu Fragen des **Kindergeldes**, zur **Lohnsteuerermäßigung**, **Eigenheimzulage** und **Investitionszulage** (§§ 3 bis 4).

Beratungsstellen:

Thomas Greim · 01662 Meißen, Talstr. 5, Tel. (0 35 21) 45 24 07
01689 Niederau, Alte Dresdner Str. 4b, Tel. (03 52 43) 5 23 56

Uwe Reichel · 01662 Meißen, Rote Gasse 27, Tel. (0 35 21) 40 08 00

Jürgen Schimpf · 01662 Meißen, Oeffingener Str. 2, Tel. (0 35 21) 73 51 51

www.lohnsteuerhilfe-meissen.de



NUR JETZT. NUR BEI FIAT.
**WEITER FAHREN.
LÄNGER SPAREN.**



500 000 KM QUALITÄTSGARANTIE³
5 JAHRE LANG³ 0 € ZAHLEN BIS 2010⁴

¹ Preise des Fiat Panda. CO₂-Emission (g/km) kombiniert nach RL 80/1265/EWG für 1.2 8V Natural Power und 1.3 16V Multijet-Diesel.
² Preise des Fiat Punto. Bestes Auto 2007 in der Leserwahl der „auto motor und sport“.
³ 500.000 km oder 5 Jahre Qualitätsgarantie, je nachdem, welches Ereignis zuerst eintritt, inkl. Mobilitätsgarantie, gemäß den jeweiligen Bedingungen. Gilt nur für die Fiat PKW-Neuwagenmodelle Grande Punto, Brava, Croma, Doblò, Sedicì, Ulysse und Panda.*
⁴ Ein Finanzierungsangebot der Fiat Bank GmbH für Privatkunden für die Fiat PKW-Neuwagenmodelle Grande Punto, Brava, Croma, Doblò, Sedicì, Ulysse und Panda. Keine Anzahlung, keine Zinsen, keine Raten. Kaufpreis fällig im Jan. 2010.*

Weitere Informationen unter www.fiat.de oder unter der gebührenfreien Infoline 00800 3428 000

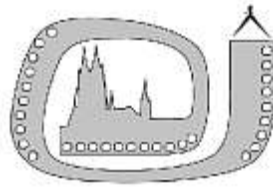
* Ein Privatkundenangebot, gültig bis 31.03.2008 bei allen teilnehmenden Fiat-Händlern.

Ihr Fiat Händler: **Autohaus Weinböhl** Vertragshändler
Köhlerstr. 18 · 01689 Weinböhl
Tel. (03 52 43) 35 00 · Fax 3 50 18

ANZEIGEN

Leinwand auf

18. Sächsisches Amateurfilmfestival in Meißen startete mit mehr Filmen



Mit mehr Filmen denn je startete das Sächsische Amateurfilmfestival am Sonnabend, 16. Februar 2008. An erstmalig zwei Tagen waren insgesamt 27 Beiträge der Hobbyfilmer zu sehen. Das Genre reichte von der klassischen Reportage über den Dokumentar-, Natur- und Reisefilm bis hin zum Familien- und Spielfilm. War erst angedacht, am Sonnabend mit Filmen der 65. Deutschen Filmfestspiele zu starten, so begann das Sächsische Amateurfilmfestival nach der offiziellen Eröffnung auf Grund der vielen eingereichten Fil-

me bereits am Sonnabend mit zwei Wettbewerbsblöcken, dem am Sonntag drei weitere folgten. Dennoch: der Samstagabend war für die Filme des 65. Deutschen Filmfestivals reserviert.

Ab 20.30 Uhr flimmerten dann neun preisgekrönte Filme über die Meißner Leinwand!

Der Stadt Meissen gelang es bereits zum vierten Mal, die sächsischen Amateurfilmer in die Stadt zu holen. Das Amateurfilmfestival erfreut sich in den letzten Jahren zunehmender Beliebtheit und wachsendem Publikum.

Unterstützt wird die Landesmeisterschaft 2008 durch die Sächsische Zeitung sowie durch das Autohaus Gebrüder Peschel in Meissen.

GEBURTEN

Der Oberbürgermeister
Olaf Raschke gratuliert
recht herzlich
zu folgenden
Geburten:



- 06.01.2008 **Svenja Katharina Langer**
Katharina Langer geb. Raulf
und Daniel Langer
- 08.01.2008 **Mia Zschaler**
Madlen Zschaler und
Ronny Neumann
- 13.01.2008 **Collin René Köhler**
Katharina Köhler
- 21.01.2008 **Jennifer Hilbig**
Ulrike Hilbig geb. Grader
und Jörg Hilbig
- 25.01.2008 **Lucy Spiller**
Nicole Spiller
- 27.01.2008 **Florian Wagner**
Sandra Wagner und
Michael Scholz

GEBURTSTAGE

Folgende ältere Mitbürgerinnen
und Mitbürger haben im
Monat Februar
Geburtstag und erhalten
oder erhielten die herzliche
Gratulation von Oberbürger-
meister Olaf Raschke.



92. Geb. 01.02.08 Maria Sümmere
92. Geb. 01.02.08 Angelika Willenberger
90. Geb. 02.02.08 Hildegard Straube
99. Geb. 05.02.08 Elsa Wildberg
94. Geb. 06.02.08 Gerhart Nitzsche
91. Geb. 12.02.08 Elsbeth Starke
95. Geb. 13.02.08 Margarethe Voit
93. Geb. 15.02.08 Gertrud Gaunitz
91. Geb. 15.02.08 Kurt Donath
93. Geb. 17.02.08 Irmgard Schlafke
91. Geb. 17.02.08 Annemarie Wagner
92. Geb. 20.02.08 Louise Steffens
95. Geb. 21.02.08 Helene Platzk
94. Geb. 22.02.08 Erna Schmidt
91. Geb. 24.02.08 Hildegard Pechfelder
91. Geb. 25.02.08 Gertrud Zappe
90. Geb. 26.02.08 Charlotte Mayer
90. Geb. 26.02.08 Erna Richter
93. Geb. 27.02.08 Anneliese Vogel
98. Geb. 28.02.08 Charlotte Reichelt
90. Geb. 28.02.08 Werner Seifert

WELLA PROFESSIONALS

Atemberaubender Glanz
kostenlos* für Sie!
Testen Sie
CRYSTALGLOSS
— die Service-Innovation für lang
anhaltenden Glanz — jetzt bei uns im Salon:

HAAR-TRENDS

Inh. Mandy Uhlig
Talstrasse 78
01662 Meissen

Termin-Hotline: 03521-404464
www.haar-trends-friseur.de

* Dieses Angebot gilt nur in Verbindung mit einer anderen Dienstleistung (z. B. Schnitt, Coloration, Strähnen). Gültig bis zum 30. 4. 2008.

Seni-OHR

Seit 2005 ist Seni-OHR im Rathaus installiert.

Seniorentelefon Meißen
467 462

Ein offenes Ohr für die Sorgen und
Hinweise der Älteren

Jeden Donnerstag 10 bis 12 Uhr
erreichen Sie einen Ansprechpartner
für Ihre Anliegen.

Senioren-Sprechstunde

in der
Stadtverwaltung Meißen – Markt 3
Beratungsraum, 2. OG, Zimmer 211
am **Donnerstag, dem 06.03.2007**
von 10.00 bis 12.00 Uhr

Die Mitglieder dieser Vertretung würden sich über regen Zuspruch und Interesse an dieser Sprechstunde freuen. Zugleich besteht in der Zeit von 10.00–11.00 Uhr die Möglichkeit, mit der Meißner Bürgerpolizistin ins Gespräch zu kommen. Telefonischer Kontakt ist in dieser Zeit möglich unter der Rufnummer (0 35 21) 46 74 62.



Kursangebote der Jugendkunstschule

Achtung: für den Kurs Holzgestaltung „Schnitzen, Drechseln, Holzobjekte bauen“ sind wieder Neuanmeldungen möglich. Der Kurs Holzgestaltung/Anfänger vermittelt Grundkenntnisse und Fertigkeiten im schöpferischen Umgang mit dem Material Holz. Schrittweise erproben die Schüler Realisierungsmöglichkeiten eigener Ideen bis zum fertigen Ergebnis. Das Angebotsspektrum umfasst:

- Montage/Collage von Reliefs und Objekten
 - Bau von beweglichem Spielzeug
 - Schnitzen und drechseln einfacher Werkstücke
- Dabei üben sie sich mit Schnitz- und Schneidwerkzeugen, Bandsäge und Drechselbank und erlernen einfache Holzverbindungen, wie Leimen und Dübeln. Das Kursangebot für Fortgeschrittene umfasst die Weiterführung von Schnitztechniken (Rundplastik und Relief), sowie aufbauende Fertigkeiten im Drechseln von Gefäßen u. a. Objekten. Außerdem erwerben sie Kenntnisse zur Spezifik verschiedener Hölzer und deren Eigenschaften.

Anmeldungen bitte an die Jugendkunstschule.
Jugendkunstschule des Landkreises Meißen e.V.
Niederauer Str. 8, 01662 Meissen,
Tel.: (03 5 21) 73 11 93, -94
Fax: (03 5 21) 73 11 95



Triebischtal-Mittelschule lädt zum Tag der offenen Tür ein



Am Sonnabend, 1. März 2008, lädt die Triebischtal-Mittelschule Meißen von 9.00 bis 12.00 Uhr alle interessierten Eltern und Schüler zum Tag der offenen Tür ein. Sie haben an diesem Tag die Möglichkeit, alle Räumlichkeiten unserer Schule sowie die Turnhalle kennen zu lernen. Die einzelnen Fachbereiche und Neigungskurse stellen sich vor.

Zu allen Fragen stehen Ihnen unsere Lehrer zur Verfügung. Sie können sich über unser Ganztagsangebot informieren, sowie über die für das neue Schuljahr geplante „Bläserklasse“. Es wird die dritte Bläserklasse unserer Schule werden. In jedem zukünftigen Jahrgang wollen wir eine Klasse bilden. Über Sponsoren, besonders hervorzuheben ist der Rotary Club Meißen und die Förderung durch das Ganztagsangebot, können wir die Instrumente sowie die Musikstunden den Schülern kostenlos zur Verfügung stellen. Die Schüler der

Bläserklasse lernen gemeinsam im Musikunterricht in den Klassen 5 und 6 ein Blasinstrument gemäß der Ausstattung eines Sinfonieblasorchesters. Unsere Bläserklassen können Sie um 10.30 (5a) und 11.00 Uhr (6a) in der Turnhalle erleben.

ANZEIGEN

Bauunternehmen
NITZSCHNER jun.



Fachkompetenz im Bau!

- Neubau
- Umbau
- Baureparatur
- Trockenbau
- Putz
- Betonarbeiten
- Naturstein- und Fliesenlegearbeiten

Neue Anschrift ab 01. 04. 2008
Zaschendorfer Straße 73 • 01662 Meißen

Tel.: (0 35 21) 73 47 46 • Fax: (0 35 21) 71 40 46
Funk: 01 72-5 19 14 85
www.nitzschnerbau.de • nitzschnerbau@gmx.de

Weihnachten mitten im Februar

Oberbürgermeister und Sächsische Zeitung übergaben am 8. Februar 2008 den Reinertrag von der Lotterie am Adventskalender den Meißner Vereinen

Längst erinnert nichts mehr in Meißen an die vier Wochen im Advent. Die Buden sind abgebaut, die Lichterketten, Fensterläden und Märchenbilder vom Meißner Rathaus eingelagert, um in weniger als neun Monaten wieder hervorgeholt zu werden. Und doch kehrte noch einmal die Meißner Weihnacht am Freitag, dem 8. Februar 2008 in das Meißner Rathaus zurück. Der Oberbürgermeister Olaf Raschke überreichte gemeinsam mit Frau Gürtler, Geschäftsführerin der Redaktions- und Verlagsgesellschaft Elbland mbH, den Reinertrag aus der Lotterie gemäß Sächsischem Lotteriegesez am Meißner Adventskalender zwei Meißner Vereinen – dem Verein „Museum

unterwegs Meißen“ e.V. und dem Kinderschutzbund Meißen – sowie der Aktion Lichtblick der Sächsischen Zeitung. Über insgesamt rund 6.440 Euro können sich die gemeinnützigen Vereine freuen. Die Redaktions- und Verlagsgesellschaft Elbland mbH übernahm 2007 erstmalig die Organisation der Lotterie am Adventskalender am Meißner Rathaus. 9.664 Lose wechselten zwischen November und Dezember den Besitzer, um in der großen Lostrommel zu landen. Über 57 Preise im Wert zwischen 20 und 1.000 Euro freuten sich die Gewinner, die im vergangenen Jahr hauptsächlich aus Meißen und dem Landkreis kamen.



IM ZEICHEN DES VERTRAUENS

Mit Original Marken-Ersatzteilen – Was sind Original Ersatzteile?

Rund 80% der Teile an einem Auto werden von Zulieferern (Contitech, Hella usw.) und nicht von den Automobilherstellern (VW, BMW etc.) selbst produziert. Diese qualitätsgleichen Fahrzeugteile sind auf dem freien Reparaturmarkt ebenfalls verfügbar, mit meist nur einem Unterschied, dem Firmenaufdruck. Liefert also ein Teilehersteller einen qualitätsgleichen Filter oder Stoßdämpfer nicht nur an den Autohersteller, sondern auch an den freien Kfz-Teilehandel, so ist das in den freien Markt vertriebene Produkt im Sinne der Kfz-GVO 1400/2002 ebenfalls ein Originalersatzteil.

 **AUTO DIENST**
DIE MARKEN-
WERKSTATT

FAIR UND GÜNSTIG

Ossietzkystraße 37a • 01662 Meißen • Tel. (0 35 21) 4 63 30 00



Gesundheitsregion Meißen – Veranstaltungshinweise –

Sonnen-Apotheke und Regenbogen-Apotheke
Dresdner Straße 9, Brauhausstraße 12b,
01662 Meißen
Telefon: (0 35 21) 73 20 08,
(0 35 21) 40 59 95
www.sonnen-apotheke-meissen.de
www.gesundheitsnetz-sachsen.de

**Meißner Hahnemannzentrum
Meißen e.V.**
Leipziger Straße 94, 01662 Meißen
www.hahnemannzentrum-meissen.de
E-Mail:
info@hahnemannzentrum-meissen.de

Baby-Mess- und -Wiegetag

Am Dienstag, den 11. März 2008, ist Baby-Mess- und -Wiegetag in der Regenbogen-Apotheke. In der Zeit von 10.00–12.00 Uhr können Eltern ihr Baby messen und wiegen lassen und das Team der Regenbogen-Apotheke und die Hebamme Beate Rosrodowski beantworten Fragen rund ums Baby. Ab 10.30 Uhr hören Sie einen interessanten halbstündigen Vortrag zum Thema „Warum Babys schreien – Kinderschlaf und Kinderträume“.

Ort: Regenbogen-Apotheke Meißen
Brauhausstraße 12

Ganzheitliche Hilfe im Klimakterium

Vortragsabend mit Apothekerin Dr. Ingrid Pieroth.

Termin: Dienstag, 11. März 2008,
ab 19.30 Uhr,

Teilnehmergebühr: 3,50 Euro
Eine Anmeldung ist erforderlich.

Kostenfreie Beratung zur homöopathischen Behandlung

Diese Beratung wird von einer erfahrenen Homöopathin durchgeführt

Termin: Montag, 17. März 2008,
zwischen 10.00–12.00 Uhr

Eine Anmeldung zur Terminabsprache ist erforderlich.

Blutspender dringend gesucht

Die Zeitungen berichten immer wieder über das Problem. Die Abwanderung aus Sachsen und insgesamt aus den neuen Bundesländern hält weiter an. Insbesondere junge Menschen zwischen 25 und 35 Jahren verlassen den Freistaat auf der Suche nach einem Ausbildungsplatz oder Job. Damit fehlt automatisch auch der Nachwuchs an Blutspendern. Das Durchschnittsalter der Bevölkerung steigt und leider steigt damit auch der Bedarf an medizinischer Versorgung, u.a. auch Bluttransfusionen. Bei der Therapie vieler Krankheiten sind Blutkonserven unverzichtbar. Dadurch klafft die Schere zwischen den potentiellen Blutspenden und dem Bedarf an Blutkonserven immer weiter auseinander. Das DRK sucht dringend zusätzliche Blutspender.

Gute Möglichkeiten zu helfen bestehen zu den Blutspendeaktionen an folgenden Tagen:

Mittwoch, 12.03.2008	14.00–19.00 Uhr	Senioren-Park carpe diem Dresdner Str. 34
Sonnabend, 15.03.2008	09.00–12.00 Uhr	Altenpflegeheim St. Benno Oeffingener Str. 4
Mittwoch, 19.03.2008	08.30–11.30 Uhr	Landratsamt Meißen Brauhausstr. 21
Mittwoch, 26.03.2008	14.00–19.00 Uhr	Senioren-Park carpe diem Dresdner Str. 34

Nähere Informationen gibt es auf der Homepage des DRK-Blutspendedienstes. Unter www.blutspende.de können auch alternative Möglichkeiten zur Blutspende abgefragt werden. Blut spenden kann jeder gesunde Mensch im Alter zwischen 18 und 68 Jahren (Neuspender bis 60). Mitbringen muss man nur den Personalausweis.

Anmeldung zur Aufnahme in die Klasse 5 für das Schuljahr 2008/09



Die Anmeldung zur Aufnahme in die Klasse 5 erfolgt in Meißen an beiden Meißner Mittelschulen zu folgenden Zeiten:

Triebischtal-Mittelschule:

6.–14. März 2008 in der Zeit von 7.00–13.30 Uhr,

Dienstag, den 11. März 2008 bis 18.00 Uhr, sonst nach vorheriger telefonischer Vereinbarung

Pestalozzi-Mittelschule:

6.–14. März 2008 in der Zeit von 7.00–15.00 Uhr, sonst nach vorheriger telefonischer Vereinbarung

Freitag, den 7. März 2008 zusätzlich von



15.00–18.00 Uhr Tag der offenen Tür mit Präsentation von Schülerarbeiten, 16.00 Uhr buntes Schülerprogramm in der Aula – alle Fachkabinette sind offen!

Die Schüler werden von den Erziehungsberechtigten angemeldet. Zur Anmeldung an der gewünschten Mittelschule sind folgende Unterlagen vorzulegen:

1. das ausgefüllte Anmeldeformular (kann auch noch bei Bedarf an der Mittelschule ausgefüllt werden)
2. das zuletzt erstellte Zeugnis der zuvor besuchten Schule
3. Geburtsurkunde
4. die Bildungsempfehlung im Original

Grundschule Zadel

Sehr geehrte Leser,

im Schuljahr 2008/09 wollen wir in der Grundschule Zadel auf den positiven Erfahrungen und Erlebnissen der Ganztagsangebote aufbauen. Um diese Angebote für unsere Schüler weiterhin attraktiv, kreativ und interessant zu gestalten, würden wir uns über Ihre Unterstützung sehr freuen. **Vielleicht liegen Ihre Interessen auf folgenden Gebieten:**

„Gesunde Ernährung“, „Sportliche Aktivitäten“, „Singen und Musizieren“, „Computer“, „Kreatives Basteln und Gestalten“, „Spielen eines Instrumentes“, „Fremdsprachen“, „Experimentieren“,

„Arbeiten mit Holz“, „Modellbau“, „Tonarbeiten“, Oder haben Sie noch eine ganz andere Idee?

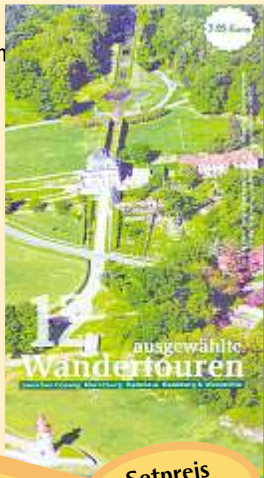
Außerdem suchen wir Schüler, Studenten oder Erwachsene für eine Ausbildung zum Bewegungstrainer für das Projekt „Entdecke deine Stärken“.

Sollten Sie Interesse haben, uns zu unterstützen, so melden Sie sich bitte bis zum 17. März 2008 unter der Telefonnummer (03 5 21) 73 38 26 o. Fax (0 35 21) 40 62 91.

Die Lehrerinnen der Grundschule Zadel

ANZEIGE

Wanderkartenset mit 12 fantastischen Wandervorschlägen in unserer Region. Entdecken Sie Friedewald, die Moritzburger Teiche oder wandern Sie auf den Spuren von Friedrich Eduard Bilz. Erleben Sie unsere Umgebung einmal von einer ganz anderen Seite.



Setpreis
3,95 €

Über neunzig Schlösser und Herrnsitze prägen die Landschaft zwischen Elbe und Mulde.

16,80 €



Das Buch berichtet über die sächsischen Markgrafen, Kurfürsten und Könige und erzählt, wie der Herrscherzug nachgestellt wurde.



14,50 €

Herrliche Barockresidenzen, turmgeschmückte Adelsitze und verträumte Parkanlagen laden zu einer Entdeckungsreise ein.

13,90 €



Der Stadtführer stellt dreißig repräsentative Beispiele nationalsozialistischer Architektur vor.

9,90 €



NEUERÖFFNUNG

UNSER SORTIMENT

Teppichboden · Parkett · Laminat · PVC-Beläge · Teppiche · Läufer
Tapeten · Farben · Gardinen · Stoffe · Sonnenschutz · Wohn-Deko

UNSER SERVICE

- Wir verlegen Bodenbeläge
- Wir verleihen Profi-Geräte
- Wir beraten individuell
- Wir liefern
- Wir ketteln
- Wir nähen
- Wir montieren
- Wir dekorieren



Fragen Sie uns!

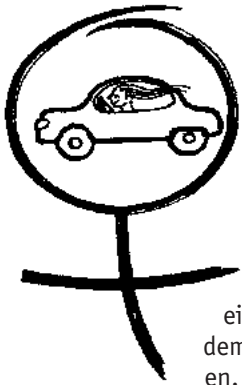
Besuchen Sie uns auch im Internet: www.ttm-ttl.de

COSWIG

Dresdner Str./Südstr. 1
Tel.: 03523-530122



IMMER GUT BERATEN
FÜR EIN SCHÖNES ZUHAUSE



„Frauen zurück ans Lenkrad“ Frühjahrsaktion 2008 der Gleichstellungs- beauftragten der Stadt Meißen und der Kreisverkehrswacht Meißen e. V.

Unter diesem Motto möchte ich Frauen einladen, die Angst vor dem Autofahren abzubauen. Jeder weiß, dass man erst durch Fahrpraxis zur guten Fahrerinnen oder zum gutem Fahrer wird. Trotzdem gibt es viele Frauen, die sich nicht couragiert hinter das Lenkrad trauen. Das Angebot richtet sich in erster Linie an alle Frauen, die einen Führerschein, aber aus den unterschiedlichsten Gründen keine oder wenig Fahrpraxis haben. Sie sollen ermutigt werden, sich doch hinter Steuer zu setzen. Autofahren erhöht die Flexibilität, Selbständigkeit und Unabhängigkeit, so der Grundgedanke der Initiatorin. Bei vielen Stellenangeboten und Jobs ist heute Autofahren selbstverständliche Voraussetzung. Wer also nicht fährt, dessen Chancen auf eine berufliche Veränderung, Neu- oder Wiedereinstieg sind auf jeden Fall geringer. Kursbeginn (nach vorheriger Anmeldung) ist am

13. März 2008, 19 Uhr, im Schulungsraum der Fahrschule Schubert, Großenhainer Str. 2 (am Bahnhof).

Abgestimmt auf die Bedürfnisse der Frauen werden wir uns wöchentlich einmal, immer am Donnerstag treffen. An sechs aufeinanderfolgenden Wochen sollen die unter-

schiedlichsten Themen und Probleme besprochen werden. Psychologische Aspekte wie z. B. die „Angst vor dem Lenkrad“ werden gemeinsam mit einer Psychologin angesprochen und analysiert. Durch die Gemeinsamkeit und die Möglichkeit von Gesprächsrunden mit den Frauen sollen Ängste abgebaut werden.

Theoretische Kenntnisse, wie die StVO und Erste-Hilfe-Training sowie Fahrtheorie werden ähnlich den Verkehrsteilnehmerschulungen durch die Kreisverkehrswacht Meißen e. V. aufgefrischt und gefestigt. Wir möchten Frauen helfen und sie motivieren, wieder Auto zu fahren. Dazu erhalten Sie praktische Fahrübungen unter fachlicher Anleitung.

Als Abschluss des Kurses treffen wir uns an einem Sonnabendvormittag im Autohaus Luft. Dann können die theoretischen Kenntnisse in die Praxis umgesetzt werden. Alle Frauen können sich ans Lenkrad setzen und „ab geht die Post“. Interessierte Frauen mit gültigem Führerschein melden sich bitte:

E-Mail: post@stadt-meissen.de oder
Telefon: (0 35 21) 71 00 95
(0 35 23) 7 56 75

Einzige Teilnahmebedingung – gültiger Führerschein!

Gabriele Richter, Gleichstellungs- und Seniorenbeauftragte der Stadt Meißen

Deutsche Weinkönigin mobil durch sächsisches Engagement

**VW Nutzfahrzeuge Deutschland und Meißner Autohaus sponsern
VW Multivan für Evelyn Schmidt aus Dresden**

Am 25. Januar 2008 übergaben VW Nutzfahrzeuge Deutschland und das Meißner Autohaus Lassotta einen Volkswagen Multivan „Highline“ an die Deutsche Weinkönigin Evelyn Schmidt. Damit wird erstmals durch sächsisches Engagement einer Deutschen Weinkönigin für ihre Amtszeit ein Auto zur Verfügung gestellt.

Das Meißner Autohaus Lassotta würdigt damit die Krönung der Sächsischen Weinkönigin Evelyn Schmidt zur Deutschen Weinkönigin. Sie konnte bereits während ihrer sächsischen Amtszeit einen VW Touran für ihre Termine und Veranstaltungen bundesweit nutzen. Dieser wurde von Meißner Unternehmen gesponsert und steht seit November der Sächsischen Weinkönigin Irene Grusla zur Verfügung. Ein neuer königlicher Wagen für die Deutsche Weinmajestät wurde seitdem gesucht und durch das sächsische Autohaus gefunden.

Zur Übergabe des Autos waren Vertreter von VW Deutschland, der Landrat des Landkreises Meißen, Arndt Steinbach, die Oberbürgermeister von Meißen und Radebeul, Olaf Raschke und Bert Wendsche, sowie weitere Vertreter aus Wirtschaft, Politik und Presse anwesend. Die Sächsische Weinkönigin Irene Grusla,

ihre Sponsoren und die Geschäftsführer renommierter sächsischer Weingüter wurden vom Autohaus Lassotta und dem Weinbauverband Sachsen ebenfalls nach Meißen eingeladen.

Das silberne Fahrzeug ermöglicht es der Repräsentantin des Deutschen Weines, zahlreiche Termine in ganz Deutschland wahrzunehmen. Gerade ist Evelyn von der Internationalen Grünen Woche in Berlin zurück, in Kürze wird sie zur Weinfachmesse ProWein nach Düsseldorf fahren. Aber auch weltweit ist die Deutsche Weinkönigin unterwegs. So führten ihre Termine bereits zu Wein-Events nach Südkorea und Dubai. Ihre Amtszeit dauert bis Oktober 2008.



Quelle: Weinbauverband Sachsen e.V. Ellen Arnold

ANZEIGE

**Leser
Leser**
Sächsische Zeitung
Was uns verbindet.

Prämie des Monats

Unser **Dankeschön** für Ihre Leserwerbung im Februar/März

Jenoptik Digitalkamera

„JD 7.0 z3C“ inkl.
1 GB Speicherkarte

- 7 Mio. Pixel CCD-Sensor
- 2,5" Farb-TFT-LCD
- 12-fach Zoom (3x optischer Zoom entspricht 37,5/112,5 mm im 35 mm-Kamera Format)
- 4-fach digitaler Zoom
- Kartensteckplatz für SD-/MMC-Karten, USB 2.0
- Autofokus, Makromodus
- Motivprogramme und Blitzmodus wählbar
- Videoclip/Moviefunktion mit Ton
- TV-Ausgang
- inkl. Tasche, USB- und TV-Kabel, 2xAA-Batterien, Software CD-ROM, 1 GB Speicherkarte



Bitte Coupon ausschneiden und einsenden an:
Sächsische Zeitung, „Leser werben Leser“,
Ostra-Allee 20, 01067 Dresden

Sächsische Zeitung
Was uns verbindet.

Widerrufsrecht: Ich kann meine Bestellung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen in Textform (z. B. Brief, Postkarte, Fax) widerrufen. Die Frist beginnt frühestens mit Erhalt dieser Belehrung. Der Widerruf ist an: Sächsische Zeitung, „Leser werben Leser“, 01055 Dresden, zu richten. Zur Fristwahrung genügt die rechtzeitige Absendung.

DD+V GmbH & Co. KG, Amtsgericht Dresden, HR A 673

PRÄMIENGUTSCHEIN

Als Dankeschön für die Werbung eines neuen Abonnenten der SZ erhalte ich die Jenoptik Digitalkamera „JD 7.0 z3C“ inkl. 1 GB Speicherkarte. (Art.-Nr. 3269701)

Name, Vorname

Straße/Hausnummer

PLZ/Ort

Telefon (für Rückfragen)

Die Prämie erhalte ich nach Beginn des Abonnements und ca. 6 Wochen nach Eingang des ersten Bezugsgeldes.

BESTELLCOUPON

L2 802

ICH BIN DER NEUE ABONNENT

und bestelle die SZ ab sofort ab dem _____ für mindestens 1 Jahr zum jeweils gültigen Bezugspreis, derzeit mtl. 19,90. Das Abo kann erstmals mit einer Frist von 6 Wochen zum Ablauf der Mindestbezugsdauer schriftlich gekündigt werden. Danach ist eine Kündigung mit einer Frist von 6 Wochen zum Ende des Quartals möglich. In den letzten 3 Monaten gab es in meinem Haushalt kein Abonnement der Sächsischen Zeitung.

Name/Vorname

Geburtsdatum

Straße/Hausnummer

PLZ/Ort

Telefon (für Rückfragen)

Ich möchte Geld sparen und entscheide mich für folgende Zahlungsweise:

- jährlich (Ersparnis 10 €)
 halbjährlich (Ersparnis 5 €)
 vierteljährlich (Ersparnis 3 €) monatlich
 Bitte buchen Sie die Bezugsgebühren bequem und bargeldlos im Voraus von folgendem Konto ab:

Bankleitzahl

Kontonummer (keine Sparkonten)



Datum/Unterschrift für Bestellung und ggf. Einzugsermächtigung

Bitte schicken Sie mir eine Rechnung.

*Bei Belieferung außerhalb des Regierungsbezirkes Dresden kostet das Abo inkl. zusätzl. Portokosten mtl. 27,55 €. Gilt nicht für das Studenten-Abo.

Widerrufsrecht: Ich kann meine Bestellung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen in Textform (z. B. Brief, Postkarte, Fax) widerrufen. Die Frist beginnt frühestens mit Erhalt dieser Belehrung. Der Widerruf ist an: Sächsische Zeitung, „Leser werben Leser“, 01055 Dresden, zu richten. Zur Fristwahrung genügt die rechtzeitige Absendung. Die Kenntnisnahme meines Widerrufsrechts bestätige ich mit meiner Unterschrift.



Datum/Unterschrift für die Widerrufsbelehrung



THEATER MEISSEN

Spielplan März 2008

Sonntag 02.03.	16.00 Uhr	Bolero Mehrteiliger Tanzabend mit Musik von Maurice Ravel u. a. Landesbühnen Sachsen	
Samstag 08.03.	19.30 Uhr	Hotel Heimat Ein kabarettistischer Zimmerservice, Kabarett Theater Distel	
Sonntag 09.03.	16.00 Uhr	Operettenmelodien aus Wien und Berlin Hochschule für Musik Dresden	(Premiere)
Dienstag 11.03.	18.00 Uhr	Die Dreigroschenoper – nach Bertolt Brecht und Kurt Weill Gymnasium Coswig – Im Rahmen der Kinder- und Jugendtheaterwoche	
Donnerstag 13.03.	18.00 Uhr	Romeo und Julia – nach William Shakespeare Landesgymnasium St. Afra – Im Rahmen der Kinder- und Jugendtheaterwoche	
Freitag 14.03.	18.00 Uhr	Die Physiker – nach Friedrich Dürrenmatt Gymnasium Franziskanerum – Im Rahmen der Kinder- und Jugendtheaterwoche	
Samstag 15.03.	19.30 Uhr	„Best of Philharmonic“ Unterhaltungskonzert Neue Elbland Philharmonie Solisten: Götz Bergmann, Claudia Müller	
Mittwoch 19.03.	18.00 Uhr	Woyzeck Schauspiel von Georg Büchner, Landesbühnen Sachsen	
Samstag 22.03.	19.30 Uhr	Rusalka Oper von Antonín Dvořák, Landesbühnen Sachsen	

Vorverkauf:

Di. und Do. 9.00 bis 18.00 Uhr • THEATER MEISSEN • Theaterplatz 15 • 01662 Meißen
Kartenreservierung und Kartenversand: Tel.: (0 35 21) 41 55 0 • Fax: 41 55 50
e-mail: kartenservice@theater-meissen.de • web: http://www.theater-meissen.de
Abendkasse 1 Stunde vor Vorstellungsbeginn

Programminformationen

Samstag, 08.03.2008, 19.30 Uhr

Hotel Heimat – Ein kabarettistischer Zimmerservice

Hotel Heimat ist ein kabarettistisches Roadmovie, das den Ort nicht wechselt. Dafür



kommen stets neue Gäste. Sie geraten in Situationen, die ausweglos, überraschend oder einfach nur peinlich sind. Und sie versuchen diese Situationen mit ungewöhnlichen, provozierenden oder auch abstrusen Haltungen zu meistern. Zwei Stunden lang schlüpfen die Kabarettisten Dagmar Jaeger, Stefan Martin Müller und Michael Nitzel in über 30 Rollen und stellen uns die unterschiedlichsten Zeitgenossen vor. Menschen, die alles daran setzen, sich mit der modernen Realität zu arrangieren. Das Hotel Heimat bietet zwei Stunden lang eine temporeiche Mixtur aus Situationskomik und Zeitgeist-Analyse.

folgreichen Konzerten „Philharmonic Swing“ im Jahr 2003 und 2006 spielt die Neue Elbland Philharmonie nun gemeinsam mit der Dresdner Swing-Band „Götz Bergmann & his gentlemen“ ein noch aufwändigeres Remake der Musik des Swing-Zeitalters. Diesmal heißt es: „Blondinen bevorzugt“! Hören Sie Songs der unvergessenen Marilyn Monroe, gesungen von der jungen, bereits sehr erfolgreichen Musical-Sängerin, Claudia Müller (Sopran).

Samstag, 22.03.2008, 19.30 Uhr

RUSALKA

Die beliebte tschechische Nationaloper mit der stimmungsvollen Musik Dvořáks behandelt ein existentielles Thema – die tragische Entfremdung des Menschen von seinen eigenen Wurzeln, von der Natur. Überzeugt, in der Liebe zu einem Menschen vollkommenes Glück zu finden, opfert die Nixe Rusalka ihre Stimme, um das Reich des Wassermanns für immer verlassen zu können. Da die Menschen jedoch nicht in der Lage sind, Fremde wirklich zu verstehen und die „stumme“ Natur schon gleich gar nicht, kommt es, wie es kommen muss. Der Prinz, der Rusalka zu seiner Braut erwählt hat, bricht ihr nach kurzem Glück die Treue und verstößt sie! Ihrerseits nun den Prinzen zu töten, um wieder Nixe werden zu können, bringt Rusalka nicht übers Herz. Doch schließlich ist es der reumütige Prinz selbst, der von Rusalka den erlösenden Todeskuss erfleht.



Samstag, 15.03.2008, 19.30 Uhr

Unterhaltungskonzert „Best of Philharmonic“

Der musikalische Stil des Swing der 50er und 60er Jahre erlebt derzeit ein unglaubliches Comeback. Das, was seinerzeit musikalisch an Empfindungen, Charme und Esprit erfunden wurde, sucht bis heute seinesgleichen. Nach den überaus er-



ANZEIGEN

Telekom-Leistungen / Telefonanlagen / Festnetz / T-Mobile / D2-Vodafone / Auto-Navigation + Multimedia / Car-HiFi / Beschallung ...
... **KARL HÄRTWIG** ...
• audio art • ACR Meißen
Bergstr. 1/Ecke Dresdner Str. · 01662 Meißen · Tel. (0 35 21) 71 16 12
www.audioart.de · info@audioart.de

seit 1992

FUNKTAXI MEISSEN IG

(0 35 21) *Wir kommen, wie gerufen!* (0 35 21)
73 77 80 400 500

NEUE WOHNUNG GESUCHT?

Wohnungen in Meißen oberhalb der Albrechtsburg zu vermieten

2- und 3-Raumwohnungen, gute Ausstattung mit Blick über Meißen provisionsfrei zu vermieten.

Beispiele:
2 RWE im DG, 44 m², 225 EUR + 97,15 EUR NK + 10,23 EUR Stellplatz
3 RWE im EG oder OG, 74–77 m², 5,11 EUR/m² zzgl. NK + TG
Auch 3 RWE mit Wohnberechtigungsschein zu vermieten.

Besichtigungen und Informationen über:
Frietsch Wohnungs- und Gewerbebau GmbH
Herr Jürgen Dörrstock, Tel.: (0 35 21) 40 27 27 und (01 72) 3 88 20 50
Terminvereinbarungen erwünscht

AS HOLGER SCHILD

246.315 m² Dachfläche in 15 Jahren erneuert!

Dachdeckermeister

Wir würden Ihr Dach gern dazu zählen!

Fragen Sie nach unseren Jubiläumsangeboten!

Zum Gosetal 1 · 01665 Diera/OT Naundörfel · Tel. (0 35 21) 73 95 78 · Fax 73 12 90
e-mail: schild.dachdeckerei@t-online.de · www.dachdeckerei-schild.de

Ihr Anzeigenfachberater für das Meißner Amtsblatt:

Peter Görig

☎

☞ Telefon (0 35 21) 41 04 55 37
☞ Funk 01 72- 3 73 97 40
☞ Telefax (0 35 21) 41 04 55 33

Fachbetrieb SHK der Innung Dresden

Slowinski HAUSTECHNIK

D. Slowinski
Böttgerstraße 3
01662 Meißen
Tel. (0 35 21) 45 42 12
Fax (0 35 21) 40 41 44
Funk 01 71-4 22 99 19
Havarie 01 71-4 34 69 12

- Sanitär- und Heizungsanlagen
- Bäder
- Solar- und Regenwasseranlagen
- Dachklempnerarbeiten
- Heizungswartungen



Meißner Tierschutzverein e. V. Spenden von Tierfreunden für das vereinseigene Tierheim in Gröbern immer nötig und gern willkommen

In wenigen Wochen, am 23. März, besteht der Meißner Tierschutzverein e. V. schon das 17. Jahr. Im Dezember dieses Jahres begeht der Verein darüber hinaus noch ein größeres rundes Jubiläum, denn unser Tierheim in Gröbern existiert dann bereits 10 Jahre. Aus diesem Anlass wird der Verein seine zur Tradition gewordene Tierweihnacht besonders gestalten. Bis dahin ist jedoch noch viel Zeit, sind aber auch für den finanziellen Fortbestand des Tierheimes wieder alle Kräfte vonnöten.

In den ganzen Jahren haben wir uns immer wieder bemüht, möglichst vielen Tieren zu helfen, geraten dabei aber immer auch an Grenzen der Betreuungskapazität und der Finanzierung. Die großen Anstrengungen, die jedes Jahr unternommen werden, um die monatlichen Betriebskosten, z. B. für Futter, Tierarztbehandlungen, Energieversorgung usw. zu erwirtschaften, lohnen sich allemal, um den Tieren zu helfen und ein vorübergehendes Zuhause zu geben. Was in unseren Kräften steht, leisten wir gern, bitten aber um Verständnis, wenn nicht jederzeit alles sofort getan werden

kann. Besonders am Ende des letzten Jahres wurde dies deutlich, als die große Anzahl Fund- und Abgabekätzchen die Aufnahmekapazität des Tierheimes überstieg.

Trotzdem, gerade im Jahr 2007 ist es dem Meißner Tierschutzverein e. V. besser gelungen, die für den Betrieb des Tierheimes notwendigen finanziellen Mittel zu erwirtschaften. Dies gelang vor allem Dank der Einnahmen und Spenden anlässlich unseres Sommerfestes bzw. der Tierweihnacht und darüber hinaus des Sponsorings unserer Tierfreunde im Verlaufe des ganzen Jahres. Denn wie fast alle Tierschutzvereine mit Tierheimen in Deutschland, halten auch wir uns fast ausschließlich mit Spenden, Mitgliedsbeiträgen, Erlösen aus der Aufnahme bzw. Vermittlung von Tieren und natürlich selbstloser ehrenamtlicher Arbeit von engagierten Tierfreunden über Wasser. Ein herzliches Dankeschön an alle, die uns in irgendeiner



Foto: sxc

Form bei unserer schwierigen aber auch wunderbaren Arbeit unterstützen. Gegenwärtig haben unser Tierheim in Gröbern jedoch außergewöhnlich hohe Kosten in Finanznöte gebracht. Zum einen ist in wenigen Tagen eine hohe Rechnung für eine wieder teurer gewordene Flüssiggasbelieferung zu begleichen. Zum anderen wurde vom Energieversorger ENSO kurzfristig die Freileitung zum Tierheim gegen ein Erdkabel ausgetauscht und gleichzeitig der Elektroanschluss erneuert. Die Kosten in Höhe von über 1.800 Euro war nicht geplant und reißen ein unerwartet großes Loch in das gegenwärtig dem Tierheim zur Verfügung stehende Budget.

Impressum

Das „Meißner Amtsblatt“ ist das offizielle Organ der Stadtverwaltung Meißner zur Bekanntmachung amtlicher Mitteilungen.

Herausgeber
(verantwortlich für den amtlichen Teil)
Der Oberbürgermeister
Internet: www.stadt-meissen.de

Verantwortliche Redakteure
Inga Skambraks, Hardy Bollenbach
Markt 1, 01662 Meißner, Tel.: 467-0, Fax: 45 34 13

Verlag/Anzeigen
Redaktions- und Verlagsgesellschaft Elbland mbH
Niederauer Straße 43, 01662 Meißner
Tel.: 41 04 55 23, Fax: 41 04 55 33

Satz & Layout
Dresdner Verlagshaus Technik GmbH
Ostra-Allee 20
01067 Dresden
Tel.: (03 51) 48 64 - 28 03
Fax: (03 51) 48 64 - 28 02

Druck
Dresdner Verlagshaus Druck GmbH
Meinholdstraße 2, 01129 Dresden

Auflage
16.400 Exemplare
Gedruckt auf chlorfrei
gebleichtem Papier.

Jederzeit informieren können sich unsere Tierfreunde auch über unsere Homepage unter www.meissner-tierschutzverein.de.

Helfen Sie uns deshalb bitte weiterhin! Wir freuen uns und danken für jede Futter- oder Geldspende (Bankverbindung: Kreissparkasse Meißner, BLZ 85055000, Konto-Nr. 3010023846, Meißner Tierschutzverein e. V.).

Trotz vieler Probleme und finanzieller Sorgen zeigen wir uns zuversichtlich, dass wir mit Ihrer Unterstützung auch weiterhin unseren Vierbeinern helfen können.

Meißner Tierschutzverein e. V.

ANZEIGE

Jubiläums-Sensation

BIS 50%
JUBILÄUMS-RABATT
auf KÜCHEN + MÖBEL

★★ Größtes Möbelhaus ★★
zwischen Dresden und Riesa

Der neue **hülsbusch**
SCHÖNES WOHNEN

hülsbusch **18 Jahre**
3 Jahre
zinsfrei
JUBILÄUMS-FINANZIERUNG

* Finanzierung mit 0,0% eff. Jahreszins; gültig bis 10.11.2007

01689 Weinböhla • Ehrlichtweg 3-9 • Tel. 035243 / 3380 • Mo.-Fr. 10.00-19.00 Uhr • Sa. 09.00-16.00